

Pressemitteilung

Nexxiot und Knorr-Bremse treiben Digitalisierung der Bahnbranche voran

TradeTech-Pionier Nexxiot und Knorr-Bremse schließen strategische Partnerschaft. Mit dem Zugriff auf die IoT-Technologie von Nexxiot startet der Bahnsystemanbieter die digitale Transformation seiner Produktpalette.

München, Zürich, 31. Mai 2022 – Nexxiot, der weltweit aktive TradeTech-Pionier, hat mit dem Bahnsystemanbieter Knorr-Bremse AG eine strategische Partnerschaft geschlossen. Knorr-Bremse wird IoT-Hardware und -Software von Nexxiot in seine technischen Produkte und Systeme für den Schienenverkehr einbauen und mit der Daten-Cloud von Nexxiot verbinden. Gleichzeitig steigt Knorr-Bremse als strategischer Minderheitsinvestor bei Nexxiot ein. Knorr-Bremse und die bestehenden Aktionäre unter Führung der Investmentgesellschaft Qvidtvm werden sich gemeinsam mit einem Kapital in Höhe von 76 Millionen Schweizer Franken an der Nexxiot AG beteiligen.

Die in der Bahntechnologiebranche bislang einmalige Partnerschaft bringt dem Kundenstamm des Bahnsystemanbieters ein Mehr an digitaler Konnektivität. Durch die Einbindung von Brems-, Tür-, Klima- und Sanitärsystemen sowie weiteren Komponenten von Knorr-Bremse in die digitalen Systeme von Nexxiot profitiert die Bahnbranche mehrfach: Schienenfahrzeuge lassen sich effizienter einsetzen und die Lebenszykluskosten senken.

Mit der neuen Partnerschaft reagieren Knorr-Bremse und Nexxiot auf den steigenden Bedarf an IoT-Diensten für Schienenfahrzeugsysteme. Der Zugriff auf die IoT-Technologie von Nexxiot eröffnet Knorr-Bremse ein enormes Geschäftspotenzial. Allein bei der Zahl der nachrüstbaren installierten Bremsen hält Knorr-Bremse einen signifikanten Weltmarktanteil.

"Mit der Digitalisierung als zentraler Säule unserer Strategie wollen wir unsere starke Position bei sicherheitskritischen und für den Betrieb essenziellen Systemen für Schienenfahrzeuge weiter ausbauen und die Weichen für anhaltendes Wachstum sowie starke Profitabilität stellen", erklärt Dr. Jürgen Wilder, der als Mitglied des Vorstands der Knorr-Bremse AG für die Division Systeme für Schienenfahrzeuge verantwortlich ist. "Zusammen mit dem Team von Nexxiot streben wir an, einen nachhaltigen Mehrwert für unsere Kunden zu schaffen. Die Vernetzung unserer Systemtechnologien mit dem digitalen Ökosystem von Nexxiot wird eine neue Generation datenbasierter Services ermöglichen, mit denen

nessiot

sich etwa die Verfügbarkeit von Schienenfahrzeugen verbessern und die Kosten für den Flottenbetrieb optimieren lassen werden."

Der weltweite Schienengüterverkehr hat in den letzten 20 Jahren stetig zugenommen, aber der Branche fehlt es an Echtzeittransparenz und Daten, die für eine wirtschaftlich effiziente Transportsteuerung erforderlich sind. Von den weltweit fünf Millionen Eisenbahnwaggons sind nur etwa acht Prozent digitalisiert. Somit verbirgt sich in der Bahnbranche noch ein enormes Potenzial für die Nachrüstung mit IoT-Technologie und digitalisierten Prozessen. Mit der Echtzeit-Analyse von Bahnbetriebsdaten im weltweit digitalen Nexxiotsystem kann Knorr-Bremse den Funktionszustand und Wartungsbedarf der Systeme präzise vorhersagen. Der Positiveffekt besteht darin, dass Kunden ihre Flotten dank der statusbasierten und vorausschauenden Wartung besser disponieren und kosteneffizient einsetzen können. Mithilfe der IoT-Technologie können Flottenbetreiber kritische Abläufe automatisieren und eine Vielzahl neuer Informationen gewinnen, mit denen sie Effizienz, Nachhaltigkeit, Kundenservice und Rentabilität erhöhen.

Knorr-Bremse wird zukünftig die <u>Nexxiot Globehopper LINK</u> Sensoren in seinen Systemen einsetzen. Diese erkennen den Status wichtiger Teile eines Schienenfahrzeuges, einschließlich Türen und Bremsen und senden die Daten an die Cloud. Nexxiot verarbeitet diese Daten mit seinen intelligenten Algorithmen und Big-Data-Analysen, um neue Daten-basierte Dienstleistungen und Angebote zu ermöglichen.

"In der Partnerschaft mit Knorr-Bremse können wir die besten Produkte und Dienstleistungen für die Branche weltweit entwickeln. Gemeinsam werden wir die Digitalisierung des Schienengüterverkehrs nach vorne bringen. Mit Knorr-Bremse und Nexxiot haben zwei Partner zusammengefunden, die auf ihren jeweiligen Spezialgebieten die fortschrittlichste Technologie anbieten. Unsere Sensoren und unsere skalierbare Cloud-basierte Plattform verwandeln Schienenfahrzeuge in vernetzte, datengenerierende Einheiten. Der aus den Echtzeitdaten entstehende Nutzen trägt zum Erfolg unserer Kunden entscheidend bei. Mit Nexxiot wissen Kunden nicht nur, wo ihre Ware ist, dank der Informationen können sie Transportabläufe auch mitgestalten", sagt Stefan Kalmund, CEO von Nexxiot.

Nexxiot: führend im verkehrsträgerübergreifenden IoT-Einsatz und in der weltweiten Sichtbarkeit von Gütern

Nexxiot entwickelt sich auf dem globalen multimodalen Güterverkehrsmarkt zu einem tonangebenden IoT-Anbieter. So gab Nexxiot im April 2022 einen Vertragsabschluss mit Hapag-Lloyd bekannt, einer der fünf größten Reedereien. Nexxiot wird einen großen Teil der 3 Millionen TEU zählenden Seecontainerflotte der Reederei mit IoT-Technologie ausrüsten. Beide Abschlüsse, mit Hapag-Lloyd und Knorr-Bremse, bilden den weltweit größten verkehrsträgerübergreifenden IoT-Einsatz in der Schifffahrts- und Bahnindustrie. Mittels Datenübertragung und Datenauswertung werden Standort und Status der Ladung während der

nessiot

gesamten weltweiten Lieferkette so transparent wie nie zuvor. Dank dieser Innovationen werden Lieferketten stabiler. Nexxiot ist bereits jetzt ein führender Ausrüster von IoT-Technologie für Schienenfahrzeuge mit 200.000 vernetzten Fahrzeugen allein in Europa. Das entspricht mehr als 25 Prozent der in Europa eingesetzten Flotten. Nexxiot geht davon aus, dass bis zum Jahr 2024 weltweit mehr als 2 Millionen Eisenbahnwaggons und intermodal eingesetzte Frachtcontainer digitalisiert werden.

Über Nexxiot:

Der TradeTech-Pionier Nexxiot verfolgt das Ziel, allen Beteiligten der globalen Lieferketten einen einfacheren, sichereren und umweltfreundlichen Transport zu ermöglichen. Die von der IoT-Hard- und -Software sowie den Datenanalysen von Nexxiot erzeugte Transparenz führt zu mehr Effizienz und generiert Mehrwert in den Liefernetzwerken. Technologie von Nexxiot senkt Risiken für Menschen, Infrastruktur und Ladung, sie reduziert Emissionen und Abfall.

Spediteure, Verlader und andere Transportbeteiligte können dank Nexxiot Standort und Zustand von Fahrzeugen und Gütern weltweit in Echtzeit überwachen. Der Zugang zu detaillierten Auswertungen auf Basis von Big-Data liefert Unternehmen Systemanalysen, die sie für Effizienzsteigerung, Prozessautomatisierung und das Erreichen von Nachhaltigkeitszielen nutzen können.

Nexxiot mit Hauptsitz in Zürich ist europaweit und in den USA tätig und beschäftigt ein internationales Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus 28 Ländern.

Mehr Informationen unter <u>www.nexxiot.com</u>

Über Knorr-Bremse:

Knorr-Bremse (ISIN: DE000KBX1006, Tickersymbol: KBX) ist Weltmarktführer für Bremssysteme und weitere Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Rund 30.500 Mitarbeiter an über 100 Standorten in mehr als 30 Ländern setzen sich mit Kompetenz und Motivation ein, um Kunden weltweit mit Produkten und Dienstleistungen zufriedenzustellen. Im Jahr 2021 erwirtschaftete Knorr-Bremse in seinen beiden Geschäftsdivisionen weltweit einen Umsatz von 6,7 Mrd. EUR. Seit mehr als 115 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industriekonzerne und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Mobilität.

Pressekontakt Nexxiot:

Felix Zimmermann
Telefon +49 163 300 06 61
felix.zimmermann@mar-berlin.de